

Frische Holst. und Whitst. Aустern,
frischen Steinbutt,
frische Seezungen,
junge Bierländer Hühner,
Frankfurt a. M. Bratwurst,
Algier. Blumenkohl und Salat,
neue Kartoffeln

erhält **Friedr. Wilh. Krause** am Markt Nr. 2/386.

Die 180. u. 181. Sendung Aустern,
gr. holsteiner, Whitstabler u. Ostender
in Auerbachs Keller.

Frische Schellfische,

frische holst. und engl. Aустern, frischen algier. Blumenkohl und
Salat, junge Bierländer Hühner, Frankf. Würste und Magdeb.
Sauerkohl, süße Messinaer Apfelsinen in Kisten und ausgezählt.
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Rieler Speck = Pöcklinge, ganz frisch.

G. H. Werner, Kl. Fleischergasse 28.

Speckpöcklinge, frische feinste Sülze, bestes Pflaumen-
mus à 3 3/4, feinsten Düsseldorfer Senf in Büchsen und
ausgewogen empfiehlt **Dor. Weise.**

Beste türkische Pflaumen empfiehlt **S. Welger.**

Frische Forellen

empfang und empfiehlt **C. S. Schmerks,**
Fischhändler an der Wasserkunst Nr. 4.

Moosbeeren und Moosbeeren in Töpfen von 1 1/4 &
an, ditto Stachelbeeren, Johannisbeeren, Kirschen,
Heidelbeeren, Himbeersaft empfiehlt **Dor. Weise.**

Reines Möhrenmehl à 24 S. pr. & empfiehlt **H. Meltzer.**

In der Dresdner oder Johannis = Vorstadt wird ein
Haus im Preise von 4 — 6000 \mathfrak{M} mit 2000 \mathfrak{M} Anzahlung zu
kaufen gesucht durch **Adv. Dr. Gorbach, Markt 13.**

Gesucht wird eine Restauration zu kaufen oder zu pachten,
in oder außerhalb Leipzig, welche baldigst übernommen werden kann.
Adr. sind abzug. unter H. L. H 43 poste rest. Leipzig franco.

Antiquitäten, Juwelen, Münzen,

so wie alle werthvolle alterthümliche Gegenstände kaufen stets zu
hohen Preisen **Schlesche & Köder, Königsstraße Nr. 2.**

Leipziger Kreisblatt von 1835

an sucht in einem guten Exemplar die Buchhandlung von
C. E. Frische, Universitätsstr. Nr. 2.

Auch Offerten einzelner Jahrgänge sind erbeten.

Getragene silberne Uhren werden stets gekauft und verkauft kleine
Windmühlengasse Nr. 11, 3 Treppen.

Mehrere Dugend brauchbare Servietten werden zu
kaufen gesucht. Adr. sind niederzulegen poste rest. A. B. Leipzig.

Eine gebrauchte, aber noch in gutem Zustande befindliche Tabak-
Schneidbank wird gesucht. Adressen mit Preis-Angabe in der
Expedition d. Bl. unter A. L. 25.

Zu kaufen gesucht wird ein gebrauchter Gussstein. Adressen
erbittet man Petersstraße Nr. 32, 4 Treppen.

Gesucht wird ein gelernter **Simpel.** Adressen unter Chiffre
A. R. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird eine **Kramer-Firma.** Adressen beliebe man
unter R. C. 93. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Capital-Gesuch.

Auf ein neues Hausgrundstück in Reudnitz werden nächst voll-
ständiger Sicherheit gegen 1ste und alleinige Hypothek 700 \mathfrak{M} zu
4 1/2 % ohne Unterhändler gesucht. Gefällige Offerten gelangen
unter M. D. durch die Tagesblatts-Expedition an den Weiteres
darlegenden Besitzer.

20 — 30,000 Thaler,

auch in einzelnen Posten, jedoch nicht unter 2000 \mathfrak{M} bin ich gegen
Mündelhypothek auszuleihen beauftragt.

Adv. Theodor Wirus.

10,000 Thlr. bis 15,000 Thlr. sind gegen pupillarische
Sicherheit auszuleihen durch **Dr. Roux, Brühl 65.**

Auszuleihen

sind 3000 \mathfrak{M} bis 4000 \mathfrak{M} Mitte April 1860, ferner 13,000 \mathfrak{M}
(nach Befinden in einzelnen Posten, jedoch nicht unter 4000 \mathfrak{M})
zu Michaelis 1860 gegen vollkommen sichere 1. Hypotheken durch
Advocat Geinze, Obstmarkt Nr. 3.

Mehrere Tausend Thaler Sparcassengelder sind auf gute Land-
hypotheken auszuleihen durch **Advocat Alfred Schmorl,**
Brühl Nr. 16.

12,000 \mathfrak{M} und 2,000 \mathfrak{M} sind auf Hypothek auszuleihen.
Adv. Rind, Nicolaisstraße, Amtmanns Hof.

Pensions-Anerbieten.

Zwei bis drei junge Leute von der Handlung oder Schüler aus
guter Familie können freundliche Aufnahme in Kost und Logis
sofort oder vom 1. April an bei gewissenhaftester Aufsicht und
Pflege in einer geachteten Familie erhalten. Alles Nähere im
Gewölbe von Herrn A. Poyda, Reichstraße.

Gesucht wird nächste Ostern von einem anerkannt tüchtigen
und bewährten Lehrer an einer der hies. Lehranstalten die Ueber-
nahme des latein. und griech., event. auch des franzöf. und engl.
Sprachunterrichtes.

Adressen unter N. N. 28. durch die Exped. d. Bl.

Notiz.

Ein junger unverheiratheter Mann, 25 Jahr alt, Kaufmann
und zweier Sprachen mächtig, sucht mit einem Capital von
4000 \mathfrak{M} in ein rentables Geschäft als Compagnon einzutreten.
Zugleich ist derselbe im Besitz einer Branche, welche jährlich einen
Gewinn von ca. 1000 \mathfrak{M} abwirft.

Adressen sind unter Chiffre C. A. B. in der Expedition dieses
Blattes niederzulegen.

Packleinen-Lager.

Einem soliden rechtlichen Mann, welcher recht viel persönliche
Bekanntschaften unter den **Wes-** und **Marktbeflern,** so wie
gute Lage der Wohnung hat, — wünscht Jemand ein **Lager**
von **Packleinen** zu übergeben.

Adressen mit näherer Angabe der jetzigen Verhältnisse sind mit
der Aufschrift „**Packleinen**“ in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Einem rechtlichen Manne, der über circa 500 \mathfrak{M} disponibel zu
verfügen hat, kann eine sehr gute Stelle nachgewiesen werden.
Adressen unter L. O. 5 in der Expedition d. Bl.

Tüchtige und geübte Kxlographen, welche geneigt sind
ein **dauerndes Engagement** gegen festes **Salair** in
Berlin anzunehmen, wollen ihre Adressen nebst Probedrücken
abgeben in der Buchhandlung: **F. E. Herbig in Leipzig.**

Gesucht wird ein **Tischler**
Friedrichstraße Nr. 39, Treppe rechts.

Gesuch. Ein **gesunder kräftiger,** dabei **arbeitsamer**
Kellnerbursche, der die Kellerarbeit versteht, findet sofort Dienst.
Guter Lohn, alles Bier in Rechnung. Näheres in
Stadt Wien.

Eine geschickte Putzmacherin,

die einem „**Putzgeschäft**“ selbstständig vorstehen
kann, wird bei **Zusicherung** sehr annehmbarer **Be-**
dingungen für eine größere Stadt **Sachsens** zu
engagiren gesucht. **Persönliche Vorstellung** **Donn-**
tag den 25. dieses Mts. von Mittag 1 Uhr an im
„Dresdner Hof“ bei Herrn **Rise.**

Gesucht wird für ein **Putzgeschäft** nach **auswärts** eine
tüchtige **Directrice** unter annehmbaren Bedingungen.
Näheres bei R. Linné, Nicolaisstraße Nr. 54.

Gesucht werden **Weisnäherinnen**
Luchhalle im Wäschgeschäft.

Im **Watrödenhän** geübte Mädchen finden **Beschäftigung**
Salzgäßchen im Eckgewölbe des Stockhauses.

Gesucht wird zum 1. April ein **Kindermädchen.** Zu erfragen
von 11 Uhr an **neue Straße Nr. 2, 2 Treppen.**

Ein **Mädchen** für **Küche** und **Hausarbeit** wird auf ein **Ritter-**
gut bei **Leipzig** gesucht. **Nur Solche,** welche über ihre **Brauch-**
barkeit sich mit **guten Attesten** ausweisen können, mögen sich
melden beim **Portier** im **Hotel de Poloane.**

Gesucht wird **sofort** oder **1. April** eine **Köchin** für eine **Restau-**
ration. **Nur Solche,** welche **gut empfohlen** und der **Küche** allein
vorstehen können, wollen sich **melden** **Burgstr. 8** in der **Restaur.**

Gesucht wird zum 1. April ein **Stubenmädchen**
Stadt Frankfurt.